

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

284 (13.10.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 284. Zweites Blatt.

Freitag, den 13. Oktober

(Folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 61826. II. Den Hege- und Laichplatz auf den Gemarkungen Leopoldshafen und Eggenstein betreffend.

Auf Antrag Großh. Domänenamts Karlsruhe und nach Anhörung des staatlichen Fischereisachverständigen wird gemäß Art. 5 und 6 Fischereigesetz und § 18 Fischereiordnung der Altrheinarm, der vom südlichen Ufer des ehemaligen Leopoldshafens — 600 m hinter der Rheinuferlinie — in südöstlicher Richtung abzweigt, mit der Maßgabe als Laich- und Hegeplatz bestimmt, daß der Fischfang darin jeweils nur im vierten Jahr auf die Dauer von je 8 Tagen ausgeübt werden darf.

Die Grenzen dieses Platzes sind durch Stöcke mit der Inschrift „Laich- und Hegeplatz“ bezeichnet.

Störungen der Fische und des Laiches in einer die Fortpflanzung gefährdenden Weise sind verboten. Während der Monate März, April, Mai und Juni hat insbesondere das Holzhauen und die Vornahme von Uferbauten, bringende Fälle ausgenommen, sowie das Mähen von Schilf und Gras und der Froschfang zu unterbleiben.

Zu widerhandlungen werden gemäß Art. 14 Fischereigesetzes mit Geld bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft.

Die Bürgermeisterämter Eggenstein und Leopoldshafen werden beauftragt, vorstehende Verfügung in ortsüblicher Weise bekannt zu machen und über den Vollzug der Bekanntmachung anher zu berichten.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1905.

Großh. Bezirksamt.
Gräfer.

Albrecht.

Konkursverfahren.

Nr. 6322. I. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Mühlenmachers Leopold Appert in Karlsruhe, Waldstraße 35, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderung Termin auf

Freitag, den 20. Oktober 1905, vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, anberaumt.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Aufgebot.

Nr. 8819. II. Das Großh. Amtsgericht hier selbst erließ unterm 9. d. Mts. folgendes

Aufgebot.

Der Landwirt Bernhard Bartle in Langenordnach, vertreten durch den Bürgermeister Martin Kleiser daselbst, Amt Neustadt, hat das Aufgebot der 3 1/2 %igen Schuldverschreibung Lit. A. Nr. 9054 des Badischen Eisenbahnlehens vom Jahre 1861 über 1000 Gulden beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Donnerstag, den 10. Mai 1906, vormittags 11 Uhr,

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2 A, II. Stock, Zimmer Nr. 10/12, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1905.

Thum,

8.1.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Flickschulen des Bad. Frauenvereins.

Hindernisse wegen muß der Anfang der Flickschulen um acht Tage verschoben werden. Dieselben beginnen:

Montag, den 23. Oktober Schützenstraßenschule,

Dienstag, den 24. Oktober Karl-Wilhelmschule und Nebeninschule,

Mittwoch, den 25. Oktober Pestalozzischule,

Donnerstag, den 26. Oktober Pestalozzischule,

jeweils abends von 5—7 Uhr.

Das Komitee.

Bekanntmachung.

Nr. 2823/05. Wir geben nachstehend wiederholt diejenigen elektrotechnischen Firmen bekannt, welche **nur allein berechtigt** sind, Installationen zum Anschluß an das städtische Elektrizitätswerk **herzustellen, zu erweitern oder abzuändern:**

- 1) Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft Berlin, Ingenieurbureau Karlsruhe, Kaiserstraße 88.
- 2) Beyer, Alexander, Waldstraße 77.
- 3) Felten & Guillaume-Lahmeyerwerke, Akt.-Ges., technisches Bureau Kriegstraße 117.
- 4) Fütterer, Adolf, Akademiestraße 23.
- 5) Gesellschaft für elektrische Industrie, Siemensstraße 1.
- 6) Grund & Dehmichen, Waldstraße 26.
- 7) Lipp, Wilhelm, Lessingstraße 47.
- 8) Maeyer, Friedrich, Gartenstraße 8.
- 9) Maschinenfabrik Esslingen, elektrotechnisches Bureau Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.
- 10) Rhein. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H., technisches Bureau Belfortstraße 3.
- 11) Schleich, Wilhelm, Adlerstraße 24.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1905.

Städtisches Elektrotechnisches Amt.

Bekanntmachung.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Emil Bühler**, Handlung photographischer Artikel hier, soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts, hier die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar 5005 M 78 Pf

und zu berücksichtigen an nicht bevorrechtigten Forderungen 35239 M 65 Pf

Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen kann auf der Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts II hier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1905.

Der Konkursverwalter.

Moriz Seiferheld.

Wohnungen zu vermieten.

— **Akademiestraße 23** ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Speicherkammer und Keller, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 23, parterre.

— **Amalienstraße 22**, Hinterhaus, sind im 1., 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller an kleine, pünktliche Familien sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden oder im 3. Stock.

*6.1. **Amalienstraße 81**, am Kaiserplatz, ist die Wohnung 3 Treppen hoch, 8 Zimmer, Badestube, Küche etc. und Zubehör, sofort oder auf später zu vermieten.

3.3. **Amalienstraße 83**, am Kaiserplatz, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und Zubehör auf 1. November oder später zu vermieten. Anzusehen von 11—1 und von 4—6 Uhr.

— **Bahnhofstraße 28** ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Mansarde und Zubehör, gedeckter Küchenveranda per sogleich preiswert zu vermieten. Näheres durch A. Postweiler im Seitenbau, parterre.

III. Landtagswahlkreis

der Stadt Karlsruhe

(Mittelstadt).

Wähler-Versammlung

der liberalen Parteien

(Nationalliberale, Freisinnige, Demokraten, Nationalsoziale)

am

Samstag, den 14. Oktober, abends halb 9 Uhr,

2.1.

in der

Alten Brauerei Bischoff,
Herrenstraße 10.

Referent: Herr Stadtrat **Dr. Vinz**; außerdem werden noch andere Redner sprechen.

Alle Wähler sind freundl. eingeladen.

Freie Diskussion.

Das liberale Wahlkomitee.

Evang. Stadtmission Karlsruhe.

Für den Fickverein der Stadtmission sind durch Schwester Lene bis zum 6. Oktober folgende Gaben eingegangen: von den Frauen: Pf. Sch. 10 M., Pr. 5. 10 M., St. 5 M., G. 3 M., v. B. 3 M., Db. 5 M., L. 3 M., Geh. 10 M., Geh. B. 5 M., Prof. B. 6 M., B. 3 M., Frn. Pf. M. 10 M.; den Frauen: G. 10 M., Priv. Sch. 5 M., Geh. B. 5 M., Db. 3 M., G. 3 M., H. 3 M., M. 3 M., Pf. 2 M., Frn. Pr. D. 2 M.; den Frauen: Geh. M. 3 M., Bar. D. 3 M., B. u. P. 5 M., Dr. F. 3 M., Fr. W. 3 M., Fr. Sch. 2 M., W. u. S. 4 M., Frn. Pr. B. 20 M., Fr. v. G. 2 M., D. v. G. 3 M., Fr. B. 10 M., Frn. B. 10 M., Fr. Dr. L. 3 M., Fr. Sch. 2 M., Fr. Geh. 3 M., Fr. Pf. W. 3 M., Fr. R. 3 M., Fr. L. 4 M., Fr. R. 5 M., Fr. Dr. Fr. 2 M.; den Frauen M. S. 2 M., L. S. 2 M., Fr. B. 3 M., Fr. Fr. 3 M., L. R. 4 M., Geh. 5. 4 M., Fr. D. 10 M., Fr. v. B. 5. 20 M., Pr. L. 10 M., Fr. W. F. 3 M., Pr. R. 3 M., Pr. A. 2 M., Frn. G. 5 M., Fr. v. R. 3 M., Fr. R. 2 M., Pr. Sch. 5 M., Fr. A. 3 M., Fr. Rech. B. 3 M., Fr. W. 3 M., Fr. R. 3 M., Fr. Dr. S. 2 M., Gen. v. M. 10 M., Geh. 10 M., Fr. R. 7 M., Fr. R. 3 M., Fr. M. 4 M., Db. M. 3 M., Brth. R. 3 M., Priv. B. 10 M., v. Pf. 10 M., Fr. L. 10 M., Fr. S. 5 M., Fr. M. 6 M.; durch Fr. B. 10 M., Lingen. 10 M., Fr. Pr. 5. 10 M., Fr. J. 2 M., Fr. R. B. 10 M., Pf. Sch. 3 M., Fr. B. Sch. 4 M., Fr. St. 2 M., Fr. B. 4 M., Fr. M. 3 M., Fr. W. 5 M., D. 10 M., M. 2 M., Pf. 3 M., S. 5 M., Sp. 3 M., W. 10 M., L. 5 M., Gen. D. R. 3 M., M. 2 M., Geh. Sch. 2 M., Sch. 5 M., Fr. 2 M., B. 5 M., S. 1 M., G. 10 M., Pr. W. 5 M., S. 5 M., G. 2 M., Fr. 3 M., Dr. 4 M., M. 3 M., Fr. D. 2 M., Fr. D. 2 M., Fr. L. 1 M., Fr. W. 3 M., Fr. St. D. 30 M., R. 3 M., Fr. L. 3 M., Fr. J. 3 M., Fr. S. 3 M., Fr. J. 5 M., Fr. R. 5 M., Fr. J. 10 M., v. S. 10 M., Fr. S. 5 M., Fr. L. 1 M., Fr. B. St. 2 M., Fr. J. 3 M., Fr. v. M. 6 M., Fr. Sch. 50 Pf., Fr. v. L. 10 M., Fr. G. 3 M., R. 3 M., U. 2 M., L. 3 M., Fr. Pf. R. 5 M., Fr. R. R. 10 M., Fr. L. 5. 3 M., Schw. 2 M., P. 3 M., B. R. 5 M., Wtm. 5. 5 M., Sch. 5 M., Frn. D. M. 4 M., Fr. Pf. R. 10 M., Fr. Pf. R. 10 M., Fr. S. 3 M., B. 3 M., G. 3 M., v. Pr. 10 M., Schw. L. B. 5 M., Fr. M. B. 5 M., Dir. 5. 5 M., v. R. 4 M., Fr. M. 2 M., Pf. W. 1 M., Dr. M. 2 M., Pr. R. 3 M., Fr. L. 2 M., Fr. L. Pr. 3 M., Wtl. D. 3 M., Fr. v. B. 10 M., Fr. S. B. 3 M., Fr. v. Fr. 2 M., Fr. D. 6 M., Fr. R. 5 M., Fr. W. 1 M., Fr. M. 5 M.

Allen Gebern sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus namens der evang. Stadtmission

H. Diemer, Inspektor.

Große Schuhwaren-Versteigerung.

Freitag, 13. und Samstag, 14. Oktober,
jeweils nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokale Herrenstr. 16 öffentlich gegen bar versteigert:

Herren-Zug, Knopf- u. Schnürstiefel, Bog-Calf, Damen-Knopf- und Schnürstiefel, gefütterte Kinder-Knopf- und Schnürstiefel, Damen- und Herren-Winter-Pantoffeln, gefütterte Lederschnalleuschuhe, Winterstiefel, Kinderpantoffeln und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber höflichst einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator,

2.1.

Herrenstraße 16. (Telephon 1916.)

Wohnungen zu vermieten.

— Degenfeldstraße 1, Ecke Durlacher Allee, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, parterre.

— Durlacher Allee 32 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstr. 1, part.

— Durlacher Allee 69, Neubau, Ecke Lullastraße, vis-à-vis vom Schlachthaus, sind noch geräumige Wohnungen von 4 und 5 Zimmern oder 9 Zimmern mit reichl. Zubehör, Bad etc., Dampfheizung preiswert zu vermieten. Näheres vormittags von 7-12 Uhr im 2. Stock im Bureau oder in unserm Bureau Schillerstraße 33.

— Durlacherstraße 19 sind auf sogleich 2 Wohnungen von je einem Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres bei Ziegler im Laden.

— Gartenstraße 68 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf sofort und im 4. Stock, Eingang Lessingstraße, eine Wohnung von 3 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock, Eingang Gartenstraße.

— Gerwigstraße 16 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, auf sogleich zu vermieten; ebenso im Neubau Lullastraße 86 eine schöne 3 Zimmerwohnung. Näheres Gerwigstraße 16, parterre.

— Gutenbergstraße 2 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon und Veranda, schöne freie Lage, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Hardtstraße 20a ist eine geräumige schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Koch- und Leuchtgas und Veranda versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

— Herrenstraße 22 ist im 2. oder auch im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, per sofort billigst zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 3. Stock rechts.

— 4.4. Hirschstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Humboldtstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 23 im 1. Stock.

— 2.2. Kaiser-Allee 29 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern nebst Zugehör, für kleine Familie geeignet, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Kaiserstraße 60 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, 5. Stock, von 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Kochgasanlage, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 230 M. Näheres bei Fr. Klett, Kaiserstraße 60 im Laden.

— Kaiserstraße 173 ist eine Vorderhaus-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— 10.7. Klauprechtstraße 16 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Gasanlage per sofort zu vermieten.

— 2.1. Kriegstraße 16 ist eine Wohnung von 6 großen Zimmern, 2 Manjarden, 2 Kellern, am Hauptbahnhof, 2 Treppen hoch, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kriegstraße 89 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör (elektrisches Licht) auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 28, 2. Stock.

— Kriegstraße 137 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und sonstigem Zugehör (auch Garten) und eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

— Kriegstraße 173, Ecke Welshienstraße, sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Parterre oder Körnerstraße 32.

— Kronenstraße 2, Hinterhaus, eine Treppe, ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Manjarden per sofort oder später billigst zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder beim Hauseigentümer im Vorderhaus, parterre.

— Lessingstraße 3a, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock die neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer ganz oder auch abgeteilt in eine 4 Zimmer- und eine 2 Zimmerwohnung, jede mit besonderem Ausgang und allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— 2.1. Markgrafenstraße 17 ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 19 im 2. Stock.

[2]

Mendelssohnplatz 3, Ecke Kriegstraße, 2 Treppen hoch, schöne 5 Zimmerwohnung, modern ausgestattet, Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern mit Aufzug, Waschküche, Trockenständer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Mendelssohnplatz 3 IV.

Schillerstraße 33 ist eine schöne, geräumige 2 Zimmerwohnung baldigst zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

Sofienstraße 56 sind auf sogleich oder später Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod.

Sofienstrasse 164 II ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

Sommerstraße 8 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Uhlandstraße 17 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör per sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod, Seitenbau, oder im Bureau Luisenstr. 37.

Viktoriastraße 20, nächst der Westendstraße, ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung, enthaltend 6 Zimmer mit allem Zugehör, per sofort zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

Vorholzstraße 16 ist im 3. Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stod links.

Vorholzstraße 16 ist im 1. Stod des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stod links.

Waldfstraße 51, 2. Stod, auf sogleich oder 1. April 1906 zu vermieten: eine Wohnung, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör.

Welkenstraße 20a sind schöne Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Bad, Mansarde und sonstigem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 173 oder Körnerstraße 32, parterre.

Welkenstraße 34 sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Balkon, Küchenveranda und Gartenanteil, sowie eine schöne 2 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 31, Schlosserei.

Werderstraße 57 sind im Vorder- und Hinterhaus je eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stod.

Werderstraße 63 ist eine schöne, freundlich, Wohnung, über 4 Treppen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort billigst zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

Werderstraße 69 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Leucht- und Kochgas, Mansarde und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Winterstraße 20 sind im 2. und 3. Stod schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Balkon auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Winterstraße 28 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör (neu hergerichtet) sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Winterstraße 45 sind eine 5 und eine 4 Zimmerwohnung mit Baderaum, Mansarde, 2 Keller und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

Yorkstraße 3, in ruhigen Hause, ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichtetem Bad zu vermieten.

In herrschaftlicher Villa im westlichen Stadtteil ist die Vel-Stage, enthaltend 8-10 Zimmer, Wintergarten und reichliches Zubehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre oder daselbst Ecke Kaiser-Allee u. Wendtstraße, part.

*22. Am Sonntagplatz ist im Seitenbau eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ordentliche, reinliche Leute zu vermieten. Näheres Moonstraße 1, Vorderhaus, 2. Stod.

Haus Jollhstraße 11 ist im 5. Stod eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Speisekammer und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten.

K. Giffel, Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

Mansardenwohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 40, Vorderhaus II.

In der Bachstraße,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an Gemüsegarten zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister Böh, Gluckstraße 9.

Bahnhofstraße 26

ist im Vorderhaus, 2. Stod, eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkon, Küche, Keller, Mansarde, ferner ist im Hinterhaus der 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern (jedes Zimmer hat separaten Eingang), Küche und Keller, per sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Bismarckstraße 41

ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, Terrasse nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Douglasstraße 8

ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarden, Keller etc., in gesunder, freier Lage, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Friedenstraße 12

ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf sogleich oder 1. November zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

Gartenstraße 42,

2. Stod, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichtetem Bad, Balkon nebst üblichem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Hochparterre oder Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Gerwigstraße 27

ist eine 3 Zimmerwohnung, schön und gut eingerichtet, billig zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 23, 2. Stod.

Klauprechtstraße 1

ist der dritte Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Veranda, Küche, Bad, 2 Mansarden usw., sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

Küppurrerstraße 158, parterre,

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung samt Zubehör und Garten per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

Vorholzstraße 11

ist der 3. Stod, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden und 2 Kellern, per 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

Wilhelmstraße 12

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, ganz neu hergerichtet, mit Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Keller etc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Winterstraße 18

ist eine Wohnung im 5. Stod von 3 Zimmern mit Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Große 4 Zimmerwohnung,

Werderplatz 39, 3. Stod, mit Leucht- und Kochgas versehen, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Herrschaftliche Wohnungen,

bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, großer Mansarde und Keller, auf sogleich zu vermieten im Neubau Schillerstraße 58. Näheres Weinbrennerstraße 2 oder Gerwigstraße 16.

Drei Zimmerwohnungen

in Yorkstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei Fr. Kiefer, Glasermeister, Humboldtstraße 13.

Winterstraße 18

ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Herrschaftliche Wohnung.

Grashoffstraße 3, in freier, Lage, gegenüber dem Garten der Versorgungsanstalt, ist eine schöne Hochparterrewohnung von 6 geräumigen Zimmern, Badelabineff inkl. Einrichtung und reichem Zubehör nebst Garten auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstraße 51, 2. Stod.

Wohnung zu vermieten.

Sternbergstraße 9 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und üblichem Zubehör auf 1. November wegen Verletzung zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 im 2. Stod.

Laden

mit Zweizimmerwohnung, für Friseur sehr geeignet, im Neubau Ecke Georg-Friedrichstraße und Durlacher Allee, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Melancthonstraße 2 im Bureau.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ecke Krieg- und Welkenstraße ist ein schöner Laden nebst Wohnung auf sogleich billig zu vermieten. Derselbe würde sich für einen Metzger oder Wurstler wegen der Lage sehr eignen. Zu erfragen daselbst, parterre, oder Körnerstraße 32, parterre.

Laden

mit 1 Zimmer und sonstigem Zubehör oder

Laden

mit 3 Zimmerwohnung etc. sofort zu vermieten. Näheres bei Schneidermeister Jäger, Brunnensstraße 7. 4.2.

Ecke Sofien- u. Nelkenstraße

(Gutenbergsplatz) ist ein Laden mit 3 Zimmerwohnung, sowie eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Friedrichsplatz 11

ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern, 3 anstößenden Räumen nebst Küche und Zubehör sofort oder auf später zu vermieten. Die Lokalitäten würden sich auch für Engros-Geschäfte oder Bureau eignen. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Spezereigeschäft,

Laden mit Wohnung von 3 Zimmern per 1. April 1906 zu vermieten; eventuell kann das Geschäft mit Warenlager sofort oder später übernommen werden. Näheres Luisenstraße 45 im Laden oder Kriegstraße 3a, bei Chr. Wieder.

Café,

kleineres, ist wegen anderweitigen Unternehmen sofort zu vermieten. Offerten unter J. G. 100 hauptpostlagernd erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine 3 Zimmerwohnung, möglichst mit Bad, in freier Gegend von einem jungen Ehepaar gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7514 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein einzelnes Ehepaar sucht auf 1. April eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung im 3. oder 4. Stod von 5 Zimmern (event. 4 großen Zimmern) mit reichlichem Zubehör, im westlichen Stadtteil, möglichst im Privathause. Gest. Anerbietungen unter Nr. 7518 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

Ein kleineres, nachweislich gut gehendes Spezerei-geschäft wird per sofort zu übernehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Atelier

mit Nebenraum oder dazu geeignete Räumlichkeiten werden auf sofort gesucht. Schlafräum muß möbliert sein. Offerten unter M. R. 2 hauptpostlagernd erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person sogleich zu vermieten. Näheres Soffienstraße 29, parterre.

*3.2. In schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, sind in ruhigem Hause zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten. Näheres Klippmurrerstraße 92b, 2. Stock.

* Kriegstraße 85, Ecke Leopoldstraße, sind in feinem ruhigen Hause im 4. Stock zwei freundliche Zimmer mit schöner Aussicht, Küche, Keller und Kammer zu vermieten.

— Ein fein möbliertes

Zimmer

ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 45, parterre.

Unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist ein unmöbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Amalienstraße 34, 1 Treppe, sind 2 freundliche, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort an einen Herrn zu vermieten.

***2.2. Soffienstraße 29**

sind 2 kleine, unmöblierte Zimmer an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Ein unmöbliertes Mansardenzimmer

ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Akademiestraße 29, 1. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer

sowie einzelnes Zimmer, sehr gut möbliert, zu vermieten: Gutschstraße 22 II, Ecke Karlstraße.

Großes, hübsch möbliertes Zimmer

in besserer, ruhiger Lage ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 72, 3. Stock, nächst der Kriegstraße.

*3.3. In feinem ruhigen Hause, Rheinbahnstraße 10, 2 Treppen, sind zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* Großes Balkonzimmer mit Pension sofort zu vermieten: Akademiestraße 65, 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Eine alleinstehende, ruhige und ordnungsliebende Person sucht ein geräumiges, möbliertes Zimmer in der Hirsch-, Leopold- oder Soffienstraße sogleich oder später zu mieten. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 7509 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer gesucht.

*2.1. Hohes, helles, nach Norden gelegenes Zimmer sofort gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7516 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei möblierte Mansardenzimmer,

eines zum Zeichnen geeignet, werden auf sofort im Westen der Stadt gesucht. Offerten unter C. Reggi hauptpostlagernd erbeten. *2.1.

12000 Mark

gegen gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7513 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kleidermacherinnen,

tüchtige, können sofort eintreten bei

L. Sodapp, Damenschneider,
Douglasstraße 9.

Zimmermädchen

zum sofortigen Eintritt gesucht.

*3.2. Gasthaus zum „Grünen Hof“, Durlach.

Mädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges Mädchen für häusliche Arbeit sofort oder später gesucht. Näheres Kaiserstraße 28 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

— Gesucht auf 1. oder 15. November ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeiten nach auswärts, Ächern, zu kleiner Familie. Zu erfragen Kriegstraße 102, 1. Stock.

Mädchen,

welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können eintreten: Ostendstraße 8 im 2. Stock rechts.

Eine Lauffrau oder ein Mädchen

wird sogleich gesucht: Ostendstraße 3, 2. Stock rechts.

Monatsfrau gesucht

für mittags von 1—2 Uhr und Samstag einige Stunden zum Putzen: Goethestr. 29, 3. Stock. *

2.1. Per sofort gesucht.

Tüchtiger Marqueteur

findet nach der Schweiz dauernde, gutbezahlte Arbeit.

Bevorzugt wird solcher, der auf elektrischer Säge zu arbeiten geübt ist.

Offerten sind sub Chiffre Z. X. 9798 an Rudolf Mosse, Zürich, zu richten. (Za 12615)

* Einige tüchtige

Blechner

somit gesucht.

Leon Kahn, Adlerstraße 17.

Hausmeisterstelle.

2.1. Wir suchen zum alsbaldigen Eintritt einen fleißigen und rüstigen Hausmeister, der auch befähigt sein muß, die Vereinswirtschaft zu führen. Die Vergütung beträgt jährlich 1000 M. in bar nebst freier Wohnung und Heizung. Gest. Offerten wollen bei Ph. Wolf, Kaiser-Allee 5, abgegeben werden, der auch über die Bedingungen Auskunft gibt. Karlsruhe, den 10. Oktober 1905.

Evang. Männerverein der Weststadt.

Reservisten,

auch andere Leute, 15—35 Jahre alt, welche herrschaftliche Diener in fürstlichen, gräflichen und herrschaftl. Häusern werden wollen, sofort gesucht.

„Staatlich konzeffionierte“

Diener-Fachschule,

Frankfurt a. M., Kl. Kornmarkt 14.

Prospekte gratis.

Bis jetzt über 4100 Diener verlangt.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann, sucht passende Stelle zu kleiner Familie, am liebsten als Mädchen allein. Näheres zu erfragen Belhienstraße 34, 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches im Haushalt bewandert ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht Stelle zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Zähringerstraße 15 im 3. Stock rechts von 10—12 Uhr und von 2—4 Uhr.

* Ein Mädchen, welches selbständig gut kochen kann, sucht auf 15. Oktober Stellung in besserem Hause. Näheres Kankestraße 14, 8 Treppen hoch.

Köchin,

perfekt, sucht 14 Tage Aushilfsstelle. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 38 im 1. Stock, zwischen 2 und 5 Uhr.

Tüchtige Köchin (Israel.)

möchte sich per 1. November verändern und sucht bei besserer Familie, jedoch nur in Karlsruhe, Stellung. Gest. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7519.

Stelle gesucht.

*2.1. Jungfer, 27 Jahre alt, perfekt im Schneidern, Bedienung der Damen, mit langj. Zeugnissen sucht Stelle. Zu erfragen bei Fr. Schellmann, Schloß in Mülhausen bei Cannstatt.

Ein Fräulein,

welches perfekt im Kleidermachen und im Anprobieren bewandert ist, wünscht für ein besseres Geschäft zu arbeiten oder eventl. für bessere Kundenschaft für außer dem Hause. Offerten möge man unter Nr. 7515 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine jüngere Frau nimmt noch Kundenhäuser an im Waschen und Putzen oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen von morgens 8 bis 3 Uhr: Leopoldstraße 33, Duerbau, parterre rechts.

Bruno Herz Nachf.,

Kammerjäger,

Kronenstraße 16.

Vertilgung von Ungeziefer

jeder Art,

einzelner Räume, sowie ganzer Häuser und Komplexe unter Garantie des Erfolges bei billigster Berechnung.

Leistungsfähigstes Unternehmen dieser Art

*2.1. Deutschlands.

Achtung! Achtung!

Kammerjäger Schwarz

empfehl ich zur Vertilgung von Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen und Ungeziefer jeder Art.

Bitte, Offerten schriftlich unter Nr. 7512 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *2.1.

Bauplätze-Verkauf.

*2.1. Mein an der Rhein- und Lerchenstraße gelegenes Terrain, 4—5 Bauplätze, sehe ich unter günstigen Zahlungsbedingungen dem Verkauf aus. Näheres bei C. Ehrle, Baden-Baden, Balldreitstraße 5.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gut erhaltene Waschkommode mit Marmoreinsatz und Spiegel, zum Zuklappen, ist preiswert zu verkaufen: Kapellenstraße 74, 2. Stock.

* Gut erhaltene Winterjacke mit Pelztragen, sowie eine Kostümjacke, für mittlere Figur passend, billig zu verkaufen: Georg-Friedrichstraße 30, 4. Stock rechts.

*2.2. Ein noch sehr gut erhaltener Frack nebst Weste, sowie ein Gehrock-Anzug, für mittlere Figur passend, sind preiswert zu verkaufen. Zu erfragen Soffienstraße 29, parterre.

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billig zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

[4]

Für Brautleute

ist eine kompl. Aussteuer, bestehend aus 2 franz. Bettladen mit Muschelauffsat, 2 bess. Koffen, 2 bess. Matratzen, 2 Polstern, 1 Waschkommode mit Marmorpl. u. Spiegel, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Schifffonniere mit Muschelauff., 1 Vertiko m. Spiegel, 1 Taschendiwan, 1 Salontisch, 4 bess. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockern, zu dem billigen Preis von 425 Mk. zu verkaufen. Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen 80 Mk. höher. Die Sachen sind neu u. matt u. blank poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden.
Waldstrasse 22.

Möbel sehr billig zu verkaufen.

*2.1. Zwei fast ganz neue, große, eiserne Bettstellen mit Spiralfederrosten, Matratzen und Polstern per Stück 22 Mk., Galerieschränken, poliert, für Weißzeug 24 Mk., eleganter neuer Kameltaschendiwan, neuer, viereckiger Himmertisch mit eichener Platte, feines, poliertes Vertiko mit Spiegel, weitläufige Schifffonniere mit Muschelauff., feine Stühle sind billig zu verkaufen: Uhlandstraße 7, parterre.

Billig zu verkaufen:

1 Kommode, 1 eiserner Waschtisch, 2 Einkleinern, für ganze Zimmer, 2 auf 3 Meter, sehr gut erhalten, und 2 Ofenschirme. Näheres Bernhardtstraße 11, 2. Stock rechts. 2.1.

3.1. Zu verkaufen

alter Badewannen und Badewanne, ein alter Herd und altes Eisen. Näheres Noosstraße 23.

Zu verkaufen.

Knaben-Überzieher, Mädchen-Mäntel für Kinder im Alter von 7-9 Jahren ebenso ein Damen-Cape und Jacke, alles sehr gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 35, 2 Treppen.

Militär-Mäntel u. Teppiche,

eine größere Partie, sind einzeln stets zu verkaufen.

Hermann Gehl, Militäreffektenhandlung, Kapellenstraße 72, zunächst Güterbahnhof.

Damen-Konfektion.

2.2. Damenkostüme, Kostümröcke, Damen- und Mädchenjacken und Paletots, Mädchen-capes werden, so lange Vorrat, Freitag, Samstag und die folgenden Tage noch zum Steigerungpreis abgegeben im Auktionsgeschäft von S. Hirschmann, Jähringerstraße 29.

Herd,

Küchenschrank mit Glasauffsat und Schaf sind billig abzugeben: Kaiser-Mlee 61, Weinstube. *

Wintermäntel,

gut erhaltene, für Herren, Damen und Kinder, zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen.

zwei gut erhaltene Gänsefülle, 3 fzig, Stück für 3 Mk. Ebenso sind sehr gut erhaltene Federbetten und Kissen, worunter noch ganz neue, billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kartoffeln.

Ein Waggon prima Gebirgskartoffeln treffen in den nächsten Tagen ein. Bestellungen werden angenommen bei Müller, Uhlandstraße 12, 2. Stock. 2.1.

Hunde.

*2.1. Ein Wurf 6 Wochen alte, weiße Spitzer der kleineren Rasse, von prämiierter Abstammung, Männchen und Weibchen sind abzugeben: Lessingstraße 50, parterre.

Kauf-Gesuch.

* Ein eintüriger, gebrauchter Kleiderschrank im Preise von 5 bis 6 Mark wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7510 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

[5]

Bahnatelier W. Eidmann, Dentist,

221 Kaiserstraße 221, zwischen Douglas- und Hirschstraße.

== 1900 er ==

Kambacher Riesling

6.1. bouquetreicher Haardtwein
per Flasche inkl. Glas Mk. 1.—.

Zu haben in der Weinhandlung

F. Bausback,

Amalienstrasse 53. Telephon 1468.

Gebirgskartoffeln

3.1. zum Einkellern, beste Sorte Speisekartoffeln,
Magnum bonum Mk. 2.80 per Ztr.
frei in Keller geliefert.

Sofienstrasse 41. Anzusehen im Bureau
im Hof.

Zum Durchschnittspreis

von Mark 8.— netto

werde ich am 13. und 14. Oktober

einen grossen Posten eleganter

Knaben-Anzüge

für das Alter von 3—12 Jahren,

von letzter Saison herrührend, deren bisheriger Preis

Mk. 10.— bis Mk. 21.— war, abgeben.

N. Breitbarth

Karlsruhe

Kaiser- u. Herrenstrasse-Ecke.

Ofen,
ein gebrauchter, samt Rohr, für eine mittlere Werk-
stätte, und eine kleine Hellschmiede werden zu
kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7507 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schläger- und Säbelpanzen-
werkzeug.**
*31. Gebrauchtes Schläger- und ein Säbel-
panzenwerkzeug zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7508
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. Privat-Lanzlehr-Institut

Georg Großkopf,

33 Herrenstraße 33,

zeigt die Wiedereröffnung des Winter-
semesters an.

Beginn meiner Kurse mit dem 16. d. M.

Gefl. Anmeldungen erbeten. —

ECHTER
Bienen-
HONIG,
pikant, wohlschmeckend
empfiehlt die Drogerie:
Carl Roth,
Hofdrogerie.



**Fahrrad- und Nähmaschinen-
Reparaturen** jeder Art,
sämtliches Zubehör, Laufdecken M. 5.—,
Schläuche M. 3.50 mit Garantie.
Spezialität: Reparaturen an Kastenwagen
allerbilligst, sowie an Motorrädern.
Reparaturen von Handtelefonen sowie
Reparaturen werden schnell und fachgemäß
ausgeführt. 20.1.
E. Kessler, Mechaniker,
Sofienstraße 12.

„Zum Elefanten“.

Heute Freitag, den 13. d. M.

großes Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet

Fritz Klauke.

Moosbrunn bei Herrenalb.

Gasthof zur „Linde“.

Anlässlich der Kirchweihe findet am
Sonntag, den 15. und Montag, den
16. Oktober d. Jz.

Tanzunterhaltung

statt, wozu ergebenst einladet

der Besitzer K. König.

Kaiser-Automat.

Neuen süßen (selbstgekelterten)

Umweger

H. Rein.

empfiehlt

Den Bewohnern der West- und Südweststadt

zur gefl. Nachricht, daß

Herr August Hofmann, Augustastrasse 20,

Bestellungen auf Gebirgskartoffeln für mich entgegennimmt, woselbst auch
Proben erhältlich sind. 2.1.

Hochachtungsvoll

Ernst Deuble,

Telephon 1185.

Gäbe Wilhelm- und Augartenstraße.



Wenn die

ist es die rechte Zeit,

umzusehen, deshalb

Musterlager, dasselbe

100 verschied. Modelle

daher grosse Auswahl



Blätter fallen

sich nach einem guten Ofen

besuchen Sie, bitte, mein

enthält ca.

und Ausstattungen;

bei billigsten Preisen



10.8.

Hugo Merkle, Karlstrasse 28,

Spezialhaus für alle Arten Oefen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme an unserem
so schweren Verluste, durch das Hinscheiden unseres lieben un-
geßlichen Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels

Fritz Baer

sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Graben, den 12. Oktober 1905.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Baer.

Reste

Freitag, den 13. Oktober

sind die inzwischen angesammelten
von

Seidenstoffen, Kleiderstoffen,
Weisswaren etc. etc.

zu

besonders ermäßigten Preisen aufgelegt.

S. Model.

60 Wannenbäder

Im Abonnement I. Kl. II. Kl. III. Kl.
— —.70 —.50 einzeln —.30
Samstags —.40
im Friedrichsbad, Kaiserstrasse 136.

In sämtlichen Filialen des Lebensbedürfnisvereins liegen Karten zu obigen Preisen auf.

Färberei
KRAMER.
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Apollo-Theater.

Telephon 2042.

Täglich grosse

Variété - Vorstellung.

Familienprogramm.

Anfang: Wochentags abends 8 Uhr.

Auf vielseitigen Wunsch ist der Anfang des Kinder-Konzertes im Museumsaal am nächsten Sonntag schon auf 4 Uhr festgesetzt und werden die geehrten Damen höflichst ersucht, im Konzert gefälligst die Hüte abzunehmen, damit die kleinen Kinder auch etwas sehen.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 11. Oktober.

Im Auftrag der Großh. Staatsanwaltschaft!

Rangierobmann Josef Krahmaier, welcher am 2. v. M. wegen Verdachts des Fahrraddiebstahls in Untersuchungshaft genommen wurde, wurde, nachdem die Nachhebungen ergeben haben, daß er sich an den Fahrraddiebstählen nicht beteiligt hat, wegen Mangels hinreichender Beweise außer Verfolgung gesetzt und aus der Untersuchungshaft entlassen.

Vom 6. bis 8. v. M. wurde aus einem verschlossenen Dienerszimmer in der Zahnstraße eine silberne Remontruh und ein Ehering gestohlen.

Karlsruhe, 12. Oktober.

Gestern vormittag wurde im Rheinkanal die Leiche eines 41 Jahre alten Maurers aus Dornstetten, Oberamt Urach, gelandet.

[7]

Unterzeichneter wurde heute unter

Nr. 2066

an das Telephonnetz angeschlossen.

K. Lindner, Waldstrasse 9,
Hofglaserei und Bilderrahmengeschäft.

Museums-Saal.

Freitag, den 13. Oktober 1905, abends 7 1/2 Uhr,

Konzert

von

Paula Stebel

Mitwirkung:

Eva Lessmann, Konzertsängerin aus Berlin.

Plätze Saal numeriert zu Mk. 4.— und Mk. 3.—, Saal unnumeriert Mk. 2.—, Galerie numeriert Mk. 2.50, Galerie offen Mk. 1.— in der

Musikalienhandlung von Fr. Doert,

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse, — 2003 Telephon 2003 —
und an der Abendkasse.

Grösstes Lager in

Kammwaren.

Hermann Ries,
Ecke Friedrichsplatz 7.

Zu Gunsten des Kinderhilfstags.

Karlsruhe – Museumssaal.

Sonntag, den 15. Oktober 1905, nachmittags präzis 4 Uhr,

Kinder-Konzert

für

„Klein und Gross“

veranstaltet von

Frieda Hoeck-Lechner,
Großh. Bad. Kammersängerin.

Prolog.

Märchen, Kinderlieder und Duette, Janustanz, Tulpenmädchen, Max und Moritz,
Haydn's Kindersinfonie.

22.

Programme und Eintrittskarten

à Mk. 2.—, Mk. 1.50, Mk. 1.— und 50 Pfg. in der Musikalienhandlung von **Friedr. Doert**, Kaiserstrasse 159.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 1. Oktober bis 7. Oktober 1905.
(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					100 Kilogr.			Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																				
	Weizen	Korn	Roggen	Gerste	Hafer	Stroh		Heu		Kartoffeln	Brot Sorte	Dönerfleisch	Rindfleisch	Schafsch.	Kalbfleisch	Hammelfleisch	Schweinefleisch	Speck, geräuch.	Schweinehälften	Butter	Eier	Speise-								
						Roggen gewöhnl.	Heu																100 kg	1 Kilogramm	10 Stück	1 Liter	1 Kilogr.	1 Liter	1 Erböl	
Engen . . .	—	—	—	—	13.60	3.60	2.80	4.—	Konstanz . . .	7.50	36	32	28	34	164	156	120	170	180	180	240	180	215	83	16	40	48	70	24	
Hilzingen . . .	18.50	—	—	—	—	—	2.40	—	Stodach . . .	6.—	40	34	27	28	160	160	140	170	140	170	240	180	220	55	15	50	40	50	22	
Konstanz*) . . .	19.50	—	15.50	15.75	14.75	5.75	4.75	5.75	Ueberlingen . . .	7.50	34	26	26	30	152	152	130	160	152	170	200	160	190	80	15	40	42	60	20	
Radolfzell . . .	18.41	—	15.12	15.10	14.55	6.—	4.20	5.60	Donauessingen	6.—	36	32	25	36	160	140	100	160	140	160	200	160	200	70	16	44	39	50	23	
Singen . . .	19.50	—	14.84	—	14.50	6.—	4.60	6.—	Billingen . . .	6.—	40	34	27	30	150	150	150	160	160	160	240	180	215	78	16	47	40	55	20	
Meskirch . . .	17.75	17.30	—	—	13.75	5.50	3.—	5.—	Walzbshut . . .	6.—	40	30	28	33	150	150	120	170	160	170	200	160	200	90	18	40	40	50	22	
Wullendorf . . .	17.65	18.87	—	—	15.56	14.20	—	4.—	Breisach . . .	5.50	40	30	26	30	160	150	130	160	160	160	200	180	220	85	16	42	42	50	21	
Stodach . . .	17.22	18.40	—	—	—	—	—	4.—	Ettenheim . . .	6.80	34	22	24	24	152	152	152	160	140	160	200	200	230	85	14	40	40	60	21	
Ueberlingen . . .	17.53	17.85	—	—	14.23	4.—	2.70	4.50	Freiburg . . .	5.10	42	32	25	26	160	152	120	170	170	180	220	180	230	85	20	40	40	50	18	
Marktorf . . .	—	—	—	—	—	3.60	3.—	5.—	Vörrach . . .	7.20	36	—	27	44	160	150	140	180	160	170	220	140	230	100	20	36	36	50	20	
Billingen . . .	17.74	18.40	15.—	15.40	14.20	—	4.—	4.80	Müllheim . . .	6.—	40	26	25	32	160	160	—	160	160	165	200	160	220	100	20	36	36	44	15	
Bomdorf . . .	—	—	—	—	—	—	—	2.40	Kehl . . .	8.—	40	36	30	35	152	150	148	172	200	160	200	180	260	98	20	45	45	60	20	
Kenzingen . . .	17.50	—	—	15.63	—	3.60	—	6.—	Lahr . . .	7.—	36	30	25	30	160	152	152	172	160	180	220	200	250	85	20	40	40	50	20	
Freiburg . . .	20.—	—	15.27	16.—	15.32	4.80	3.20	5.50	Offenburg . . .	8.40	40	26	26	—	160	150	130	160	140	160	180	240	90	20	40	40	40	20		
Staufen . . .	18.50	—	14.85	—	—	6.—	5.—	6.—	Baden . . .	5.40	50	44	32	35	170	155	120	175	170	180	200	180	250	100	18	40	40	60	22	
Kanbern . . .	19.43	—	—	—	15.—	4.60	3.60	5.—	Rastatt . . .	5.66	40	32	26	35	144	144	110	160	140	160	210	160	260	100	18	40	40	56	18	
Müllheim . . .	20.—	—	16.—	15.50	16.—	—	—	—	Bruchsal . . .	5.—	36	26	26	28	156	152	—	172	160	172	200	200	280	80	20	40	40	52	20	
Kehl*) . . .	19.—	18.38	14.75	14.50	15.17	4.85	3.75	3.15	Durlach . . .	5.20	40	30	26	40	156	148	100	160	160	172	240	180	260	80	20	40	40	52	20	
Lahr . . .	19.—	—	16.—	—	—	5.—	4.—	5.80	Ettlingen . . .	7.—	36	32	25	30	148	140	—	160	140	160	200	180	260	85	20	45	40	50	20	
Offenburg . . .	19.—	—	15.25	16.25	15.—	5.60	3.60	6.—	Karlsruhe . . .	6.—	40	34	28	37	156	148	120	164	160	172	240	180	250	70	20	38	37	46	17	
Wolfsach . . .	20.50	—	17.—	16.25	16.50	5.80	3.60	5.—	Pforzheim . . .	5.40	32	30	23	26	160	152	—	160	144	172	240	160	280	80	20	34	38	45	20	
Rastatt . . .	18.15	—	15.75	16.50	—	—	—	—	Mannheim . . .	8.—	42	32	24	27	160	150	132	170	150	170	200	160	260	80	20	40	34	50	20	
Bruchsal*) . . .	18.38	18.13	15.75	16.50	15.50	4.50	3.55	6.25	Schwezingen . . .	6.—	40	30	25	25	152	152	110	160	150	168	200	180	280	100	20	36	36	48	22	
Durlach*) . . .	18.75	18.25	15.25	16.75	16.—	5.—	4.50	7.—	Heidelberg . . .	5.60	40	34	25	28	148	144	—	160	100	180	200	200	230	70	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*) . . .	19.32	19.25	16.21	17.18	16.11	6.—	—	8.—	Mosbach . . .	4.—	36	30	23	27	—	140	—	160	—	160	200	180	260	85	16	44	44	50	20	
Mannheim*) . . .	18.60	18.25	16.08	17.—	14.25	4.50	3.80	8.05	Bertheim . . .	5.—	28	22	22	24	—	150	100	150	140	160	200	170	200	60	12	40	40	35	20	
Heidelberg*) . . .	18.50	17.50	15.—	16.—	15.50	5.50	5.—	7.—																						
Vogberg*) . . .	18.30	17.50	15.—	16.—	13.97	5.40	3.90	5.50																						
Mosbach*) . . .	18.50	17.50	16.—	17.50	16.50	5.50	4.50	6.—																						
Bertheim*) . . .	19.—	17.50	14.17	16.95	14.63	5.50	4.—	5.50																						

*) Preise für Getreide bzw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Stg.)

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.